

Wasserverdünnbare, einkomponentige Dispersionsfarbe für den vielseitigen Einsatz: Fußbodenbeschichtung Ölauffangwannenbeschichtung

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Speziell für abriebfeste Fußbodenbeschichtungen mit normaler Gehbelastung geeignet, wie z. B.

- Keller, Lagerräume, Speicher,
- Dachböden, Trockenräume.

Nicht geeignet für die Beschichtung von Garagenböden und auf befahrbaren Fußbodenflächen sowie auf Fußböden mit stehendem Wasser und Dauernassbelastung.

Mineralölundurchlässige Innenwandbeschichtung von Heizöl-Auffangwannen und -Auffangräumen. Amtlich zugelassen mit Prüfzeichen P-57.053.

Eigenschaften

Umweltverträglich, wasserverdünnbar, leicht zu verarbeiten, geruchsarm, schnell trocknend und ölbeständig. Der getrocknete Anstrichfilm ist strapazierfähig, schmutzunempfindlich und staubbindend.

Kenndaten nach DIN EN 13 300

- Nassabrieb: Klasse 2, entspricht scheuerbeständig nach DIN 53 778
- Kontrastverhältnis: Deckvermögen Klasse 1 (≥ 98 bis $< 99,5$ %) bei einer Ergiebigkeit von ca. $4 \text{ m}^2/\text{l}$ bzw. $250 \text{ ml}/\text{m}^2$
- Glanzgrad: matt
- Maximale Korngröße: fein ($\leq 100 \mu\text{m}$)

Werkstofftyp

Acryl-Polymer-Dispersion.

Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 140 g/l (VOC-Höchstgehalt 2010). Dieses Produkt enthält $< 1 \text{ g/l}$ VOC.

Farbton

Drei Standardfarbtöne: hellgrau, kieselgrau, mausgrau.

Physikalische Kennwerte

Dichte: $1,29 \text{ kg/l}$

Verarbeitungshinweise

Beschichtungsaufbau

Fußbodenbeschichtung: Grundanstrich mit 30 % Wasser verdünnen, Deckanstrich unverdünnt.

Ölwannenbeschichtung: mindestens ein Grundanstrich und zwei unverdünnte Deckanstriche aufbringen, Mindestverbrauchswerte beachten.

Aufeinander folgende Anstriche sind zur Vermeidung von Fehlstellen in unterschiedlichen Farbtönen auszuführen. Um die einzelnen Anstriche sichtbar zu machen, den zweiten und dritten Anstrich nur soweit hochführen, dass vom vorherigen Anstrich ein jeweils 1 cm breiter Streifen sichtbar bleibt.

Nach Fertigstellung der Beschichtung ist an gut sichtbarer Stelle ein Schild mit Angaben zum Beschichtungsstoff, Ausführungsdatum und Verarbeiter anzubringen. Entsprechende Schilder können bei Dinova angefordert werden.

Verarbeitung

Mit Pinsel, Rolle und Spritzgerät (Airless, Düsengröße $0,013$ – $0,015$ inch). Das Material vor der Verarbeitung gut aufrühren.

Trockenzeit

Bei 20°C und 60 % rel. Luftfeuchte frühestens nach 8 Stunden überarbeitbar. Nach 48 Stunden mechanisch belastbar.

Verbrauch

Fußboden: ca. $250 \text{ ml}/\text{m}^2$ pro Anstrich auf glatten Untergründen, auf rauhen Flächen entsprechend mehr. Exakten Verbrauch durch Probebeschichtung ermitteln.

Ölauffangwannen: Grundanstrich, Zwischenanstrich und Deckanstrich jeweils mindestens $300 \text{ ml}/\text{m}^2$.

Lieferform

- 5,0 Liter-KU-Gebinde
- 12,5 Liter-KU-Gebinde

Untergrundbeschaffenheit und Grundierung

Geeignete Untergründe

Saugfähige, mineralische Untergründe wie Beton, Estrich, Putz, Mauerwerk.

Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig, formstabil und frei von trennenden Substanzen sein.

Der maximale Feuchtigkeitsgehalt im Untergrund darf 5 % nicht übersteigen.

Die Mindesthaftzugfestigkeit muss $\geq 1 \text{ N}/\text{mm}^2$ betragen.

Wir empfehlen die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs.3.

Untergrundvorbereitung

1. Tragfähige Oberflächen mit Verunreinigungen (Staub, Schmutz usw.) durch Wasser- oder Dampfstrahlen vorbereiten.
2. Nicht tragfähige, stark verschmutzte Oberflächen, die z. B. urch Öle, Fette, Gummiabrieb usw. verunreinigt sind oder mehhlende bzw. glasartigen Zementstein aufweisen, mechanisch vorbereiten.
3. Von beschichteten Flächen lose Beschichtungen bzw. nicht haftende Farbanstriche entfernen. Fest haftende 1K-Beschichtungen und alte, fest haftende, weichmacherfreie Dispersionsanstriche reinigen. Fest haftende, starre 2K-Beschichtungen anschleifen und mit speziellem Haftgrund grundieren, so z. B. Arylathaftgrund 2K (bitte vor Beschichtung Probefläche anlegen).

Beachten

Lagerung

Trocken, kühl, frostfrei.

Verarbeitungstemperatur

Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur mindestens +5 °C. Die relative Luftfeuchte darf 80 % nicht übersteigen.

Ölauffangwannen-Beschichtung

Bitte spezielle Verarbeitungsrichtlinien beachten. Diese können bei der Dinova GmbH & Co. KG angefordert werden.

Bitte beachten

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch oder bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Wasser oder warmem Seifenwasser reinigen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich ausspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen. WGK: 1, Produkt-Code M-DF02, weitere Hinweise in unserem Sicherheitsdatenblatt beachten.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 08 01 12

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe werden alle früheren Ausgaben ungültig. Wenden Sie sich bitte in Fällen, in denen Sie weitere Angaben wünschen, an uns.